

Klaus von Beyme

Das politische System der Bundesrepublik Deutschland nach der Vereinigung

Vollständig überarbeitete
Neuausgabe 1991



Piper
München Zürich

Inhalt

Vorwort	11
Einleitung: Der Weg zur deutschen Einheit	15
1. Die Verfassungskonzeption des Grundgesetzes	33
(a) Der Prozeß der Verfassunggebung	33
(b) Grundprinzipien des Grundgesetzes	38
(c) Verfassungswandel	46
(d) Vom Grundgesetz zur gesamtdeutschen Verfassung?	48
2. Die politische Kultur	60
(a) Die historischen Belastungen der politischen Kultur in Deutschland	61
(b) Die Legitimierung des politischen Systems	66
(c) Zwei politische Sozialisationsformen – eine politische Kultur?	69
3. Wahlen	80
(a) Das Wahlsystem	82
(b) Wahlverhalten und Hochburgenbildung	92
(c) Parteiidentifikation und »neue Politik«	99
(d) Die Wiedervereinigung auf Wählerebene	109
4. Das Parteiensystem	125
(a) Konzentrationstendenzen	125
(b) »Etatisierung« und die staatliche Parteienfinanzierung	138
(c) Demokratisierung und Fraktionierung	153
(d) Entlegitimierung durch Extremismus und neue soziale Bewegungen?	157
(e) Vom alten Blocksystem zum neuen Systemblock: Parteien im Prozeß der Integration	163
5. Interessengruppen	182
(a) Interessengruppen und Organisationsbereitschaft der Bürger	182
(b) Die Aktivität von Verbänden im politischen System	191

(c) »Modell Deutschland« – ein System des liberalen Korporatismus?	206
(d) Die organisatorische Vereinigung: Interessengruppen und gesellschaftliche Organisationen	210
6. Elitenrekrutierung und Machtstruktur	221
(a) Sozialprofil der politischen Elite	221
(b) Die »politische Klasse«	240
(c) Konvergenz der Eliten nach der Vereinigung?	246
7. Das Parlament	252
(a) Entstehung des Parlamentarismus in Deutschland	252
(b) Funktionen des Bundestages	254
(c) Kooperativer Parlamentarismus und Opposition	272
(d) Die parlamentarische Vereinigung – ein weiterer Bedeutungsverlust für den Bundestag?	276
8. Regierung und Verwaltung	286
(a) Die Bundesregierung	286
(b) Der Bundespräsident	293
(c) Verwaltung und politische Verwaltungsführung	297
(d) Die deutsche Einigung – die Stunde der Exekutive	314
9. Der Föderalismus	327
(a) Die Entstehung des deutschen Föderalismus	327
(b) Der Bundesrat	330
(c) Der »Parteienbundesstaat«	334
(d) Die bundesstaatliche Finanzverfassung: Vom kooperativen Föderalismus zur Politikverflechtung	335
(e) Erosion des Föderalismus zwischen dem europäischen Binnenmarkt und der deutschen Vereinigung?	346
10. Das Bundesverfassungsgericht	368
(a) Entstehung, Organisation und Richterwahl	368
(b) Die Zuständigkeiten des Bundesverfassungsgerichts	374
(c) Richterliche Zurückhaltung oder aktive Rolle der Richter im politischen Prozeß?	379
(d) Hüter eines gesamtdeutschen Grundkonsenses?	386
11. Ausblick: Die Leistungen des Systems und die Aufgabe der Vereinheitlichung der Lebensverhältnisse in Deutschland	393